

Jahresbericht 2024

Sitzung des Umweltausschusses zu kostenlosen Toiletten in Berlin

Am 28. Februar 2024 fand im Abgeordnetenhaus eine Sitzung des Umweltausschusses statt, in der über kostenlose öffentliche Toiletten in Berlin sowie über die langfristige Sicherstellung einer umfassenden Versorgung von öffentlichen Toiletten diskutiert wurde.

An der hitzigen Diskussion nahmen als ExpertInnen Sophie vom Buschfunk Bündnis e.V. und Anna von NetSan teil, ebenso wie VertreterInnen der Wall GmbH, der Seniorenvertretung und des Behindertenverbands. Hier wurden Vorträge über den derzeitigen Stand der öffentlichen Toiletten in Berlin, über deren Barrierefreiheit und deren nachhaltigen Ansatz bis hin über die gesellschaftliche und feministische Perspektive von öffentlichen Toiletten gehalten.

Podcast

Am 28. August 2024 haben Sophie vom Buschfunk Bündnis e.V., Tuba Bozkurt von den Grünen Berlin, Tamara Luedke von der SPD Lichtenberg und Roland Stimpl von Fuss e.V. im Podcast von Radiospätkauf über die Auswirkungen der Privatisierung im öffentlichen Raum gesprochen.

Freie Gehwege und öffentliche Toiletten standen dabei im Fokus der Debatte. Es ging darum, wie der öffentliche Raum als inklusiver Ort des Teilens gestaltet werden kann. Der Austausch war nicht nur äußerst inspirierend, sondern zeigte auch zahlreiche Projekte auf, die bereits mehr Freiräume geschaffen haben.

Ein Konsens bestand darin, dass Hürden und Bürokratie abgebaut werden müssen, um z.B. kleine Unternehmen zu unterstützen und kreative Ideen von z.B. Vereinen zu ermöglichen, damit der öffentliche Raum inklusiver wird.

Clubmonitoring

In Zusammenarbeit mit dem Buschfunk Bündnis e.V. hat die Clubcommission Berlin in ihrem Monitoring nach den Einschätzungen der Clubs zu Frauen-/Unisexurinalen und der Reduzierung von Zweckentfremdung in Club-Toiletten gefragt. Denn die Clubtoilette ist der dreckigste Ort im Club, und während Stehpinkler fast jederzeit ein Pissoir finden, müssen andere BesucherInnen lange warten und sich mit der Hygiene der Sitztoiletten auseinandersetzen. Das Buschfunk Bündnis e.V. wollte in Erfahrung bringen, ob die verschiedenen Clubs bereits über alternative Urinale nachgedacht haben, woran eine Installation derzeit scheitert und welche Maßnahmen die Clubs ergreifen, um eine Zweckentfremdung der Toiletten zu vermeiden. Das Ergebnis wird Anfang des Jahres 2025 erwartet.

Pressekonferenz zu nachhaltigen und geschlechtergerechten Toiletten

Am 12. November 2024 hat das Buschfunk Bündnis e.V. zu einer Pressekonferenz eingeladen, um über das dringende Thema der gerechten und nachhaltigen Gestaltung öffentlicher Toiletten in Berlin zu sprechen. Während die Kampagne Pee4Free dazu beitrug, dass nun kostenfreie WCs an den Berliner Toiletten mit kostenlosen Pissoirs angeboten werden, schließt die Zahlung per Geldkarte an etwa 220 Toiletten nach wie vor ganze Bevölkerungsgruppen aus, so wie Kinder, Jugendliche, Wohnungslose und SeniorInnen.

Positiv hervorzuheben sind die Projekte mit EcoToiletten, Missoir und Finizio, die durch ihre barrierearmen, grünen und gendergerechten Trockentoiletten bereits einen nachhaltigen Beitrag zur Toiletteninfrastruktur leisten. Doch das auslaufende Pilotprojekt „Klimafreundliche Parktoiletten“ ist nun von der Sorge geprägt, dass diese bereits im Jahr 2023 installierten Anlagen wieder abgebaut werden könnten. Die Pressekonferenz brachte Lösungen und Forderungen auf, wie Berlin eine gerechte und langfristig tragfähige Toiletteninfrastruktur für alle sichern kann.

Pee4Free Demo am Welttoilettentag

Zum Welttoilettentag am 29. November 2024 organisierte das Buschfunk Bündnis e.V. zusammen mit der Kampagne Pee4Free eine Demonstration in Berlin. Trotz des strömenden Regens kamen zahlreiche PeevolutzerInnen zusammen und setzten ein starkes Zeichen für die Verbesserung der Toilettensituation in der Stadt. Mit Schildern in den Händen forderten sie hygienische, nachhaltige und inklusive öffentliche Toiletten, die alle Menschen unabhängig vom Geschlecht würdevoll nutzen können. Zudem wurde mehr Unterstützung für Menschen gefordert, die in Toiletten Unterschlupf suchen.

Die Demo setzte ein klares Zeichen: In Berlin soll jedeR ohne Barrieren und mit Respekt eine öffentliche Toilette nutzen können. Der Welttoilettentag erinnerte uns daran, dass der Zugang zu öffentlichen Toiletten ein grundlegendes Recht für alle Menschen ist.

Wir freuen uns im Jahr 2024 ganze 17 Mitstreitende beim Buschfunk Bündnis e.V. zu zählen.

Ausgaben 2024	
	Euro
Konto /Abschluss/Karten	41,84
Webseite	96
Flyer/Sticker/Demo	104,43
Spenden an andere Vereine	30
Summe	272,27

Einnahmen 2024	
Mitgliedsbeiträge	285
Beitrittsgebühren	10
Potcast/Spätkauf	250
Summe	545